26. HT 16 Open Hamburg

am 19./20.05.2018

mit Marina und Florian

607 Teilnehmer/innen aus 12 Bundesländern und sechs weiteren Nationen, darunter Großbritannien, Georgien und Israel sorgten für ein ereignisreiches Wochenende.

U15: Florian startete in der stark besetzten Gewichtsklasse bis 43 kg.
Er konnte seinen ersten Kampf mit Ippon schnell gewinnen.
Leider unterlag er im zweiten Kampf seinem Gegner durch einen Haltegriff.
Danach musste Florian sich in der Trostrunde behaupten, wo er in seinem dritten Kampf nach Waza-ari-Führung durch einen Haltegriff eine Runde weiter kam.
Im letzten Kampf verlor Florian erneut durch einen Haltegriff und erreichte somit einen achtbaren siebten Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

U18: Marina hatte in ihrer Gewichtsklasse (-57 kg) 13 Teilnehmerinnen.
Sie konnte ihre beiden ersten Kämpfe sehr schnell mit Ippon gewinnen.
Im Halbfinale traf sie auf Lara Ackermann. In diesem Kampf auf Augenhöhe konnte Lara punkten. Marina gab aber nicht auf und konnte 8 Sekunden vor Ablauf der Kampfzeit mit einem herrlichen Uchi-mata gewinnen.
Im Finale siegte Marina dann wieder vorzeitig und konnte so ihren Titel vom Vorjahr verteidigen.

Frauen: Am 2. Tag startete Marina in der Frauen-Klasse, auch hier mit 13 Mitstreiterinnen. Marina gewann die ersten drei Kämpfe vorzeitig mit Ippon. Im Finale wurde es ein Kampf der Generationen. Sie musste als 16jährige gegen die wesentlich ältere erfahrene Bundesligakämpferin und Bezirkstrainerin in Münster Irina Arends antreten. Marina trat souverän und stark an und konnte dann vorzeitig mit Ippon durch einen Uchi-mata gewinnen. Viele Zuschauer sind für diesen Kampf dageblieben.

Somit hat sich Marina selbst übertroffen:
2 Goldmedaillen an einem Wochenende. Das offenbart die außergewöhnliche Klasse dieser jungen Judoka.

Herzlichen Glückwunsch!

Bericht: Nina und Susanne